



**... bei Tim
Lochmann,
Spieler
FC Schüpfheim**

Entlebucher Anzeiger: Tim Lochmann, das Spiel vom Samstag war das erste Derby, seit Sie fixer Bestandteil der ersten Mannschaft sind. Wie haben sie die Partie erlebt?

Tim Lochmann: *Ich habe das Derby von Beginn an als unglaublich intensives und hitziges Spiel erlebt. Nach nur sieben Minuten lagen wir bereits mit 1:2 zurück. Trotzdem sind wir unserer Spielweise treu geblieben und liessen uns nicht aus dem Konzept bringen. Die vielen Fans und die unglaubliche Atmosphäre haben mich zusätzlich motiviert. Auch nach dem dritten Gegentreffer liessen wir die Köpfe nicht hängen. Mit dem Anschlusstreffer kam gegen Ende nochmals viel Energie auf, ehe wir in der Schlussphase den Ausgleich erzielen konnten.*

EA: Wie zufrieden sind Sie mit dem Ausgang des Spiels?

Tim Lochmann: *Natürlich ist das Derby nicht so verlaufen, wie wir es uns erhofft hatten. Gerne hätten wir die Partie für uns entschieden. Trotzdem finde ich, dass wir mit unserer Leistung einigermaßen zufrieden sein können. Nach dem Rückstand*

haben wir Moral gezeigt, weiter an uns geglaubt und uns zurück ins Spiel gekämpft. Dass wir am Schluss noch den Ausgleich erzielen und zumindest einen Punkt mitnehmen konnten, war deshalb trotzdem erfreulich.

EA: Was fehlte zum Sieg?

Tim Lochmann: *Ich glaube, es waren vor allem Kleinigkeiten, die am Ende den Unterschied gemacht haben. Ein Treffer vor der Pause hätte uns sicherlich geholfen. In der Defensive hätten wir uns noch etwas besser absprechen können und in den Zweikämpfen sowie bei den Abschlüssen etwas entschlossener sein müssen. Ich denke, mit einer besseren Chancenverwertung vor der Pause und etwas mehr Glück auf unserer Seite wäre ein Sieg möglich gewesen.*

EA: Was nehmen Sie persönlich von diesem Derby mit?

Tim Lochmann: *Ich nehme vor allem unsere Moral und die guten Aktionen mit. Auch als es schwierig wurde, haben wir weiter an uns geglaubt, Charakter gezeigt und nie aufgegeben. Das gibt mir persönlich ein gutes Gefühl für die kommenden Spiele. Auch das Vertrauen, das mir der Trainer geschenkt hat, bedeutet mir viel. Es gibt mir Selbstvertrauen und motiviert mich, weiter hart zu arbeiten und in jedem Training und Spiel alles zu geben.*

[Interview Louis Fedier]